Herren 2. Kreisklasse West 1

TSV RW Auerbach IV : TSV Hambach 1899 II
Freitag, 10.12.2021, 20:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse West 1 traf der TSV RW Auerbach IV am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf den TSV Hambach 1899 II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 21:20 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Fritz Becker, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der TSV RW Auerbach IV dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Fertig / Weigold bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Hollmann / Schuster. Kaum Chancen ließen dagegen Friedrich / Becker bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Mitsch / Berg. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekam Andreas Fertig beim 3:0 von Peter Mitsch. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Hans-Peter Friedrich gegen Kurt Hollmann zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Karlheinz Weigold seinem Gegner Max Schuster letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Fritz Becker konnte im Spiel gegen Dorian Berg indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV RW Auerbach IV und TSV Hambach 1899 II. Kaum Chancen hatte hingegen Andreas Fertig beim 3:11, 6:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Kurt Hollmann. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Peter Mitsch war Hans-Peter Friedrich, obwohl er alles gegeben hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Karlheinz Weigold das Spiel mit 1:3 gegen Dorian Berg abgab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Lange mit Max Schuster ringen musste Fritz Becker in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV RW Auerbach IV nun ein Punktekonto von 9:9 Punkten auf, während der TSV Hambach 1899 II vor dem nächsten Spiel, das am 24.01.2022 gegen den VfL Bensheim II ansteht, 13:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV RW Auerbach IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.01.2022 gegen den TTC 1957 Lampertheim VII.

Statistik:
TSV RW Auerbach IV
Doppel: Fertig / Weigold 0:1, Friedrich / Becker 1:0
Einzel: A. Fertig 1:1, H. Friedrich 1:1, K. Weigold 0:2, F. Becker 2:0
TSV Hambach 1899 II
Doppel: Hollmann / Schuster 1:0, Mitsch / Berg 0:1
Einzel: K. Hollmann 1:1, P. Mitsch 1:1, D. Berg 1:1, M. Schuster 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2021 (10:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").